

GROW - PART 1

Sinnvoll?

Unsinn?

Voll Sinn?

Unsere Gesinnung

Wenn ihr nun mit Christus auferweckt worden seid, so sucht das, was droben ist, wo der Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes.

Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist;

- Kol 3:1-2

Er ist da! ...und du?

«Er schenkt dir immer
seine
ganze
Aufmerksamkeit.

Er möchte auch deine ganze Aufmerksamkeit»

Ehrliche Tiefe

«Ohne ausgedehnte, Gott gewidmete Zeiten
fehlt es an Verletzlichkeit und Tiefe in der Beziehung»

Ich bin dann mal weg.

Es geschah aber in jenen Tagen, dass er hinausging auf den Berg, um zu beten; und er verharrte die Nacht hindurch im Gebet zu Gott.

Und als es Tag wurde, rief er seine Jünger zu sich und erwählte aus ihnen zwölf, die er auch Apostel nannte.

- Lukas 6,12-13

Mittendrin

«Und sie sollen mir ein Heiligtum machen,

damit ich in ihrer Mitte wohne!»

- 2. Mose 25,8

Aus den Augen aus dem Sinn

Und der HERR sprach zu Mose:

Ich habe dieses Volk beobachtet, und siehe, es ist ein halsstarriges Volk. So lass mich nun, damit mein Zorn gegen sie entbrennt und ich sie verzehre; dich aber will ich zu einem großen Volk machen

– 2. Mose 32,9-10

Die Fürbitte von Mose (2.Mose 32,11-14)

Mose aber besänftigte das Angesicht des HERRN, seines Gottes, und sprach:

1. *Ach HERR, warum will dein Zorn gegen dein Volk entbrennen, das du mit so großer Kraft und starker Hand aus dem Land Ägypten geführt hast?*
2. *Warum sollen die Ägypter sagen: Zum Unheil hat er sie herausgeführt, um sie im Gebirge umzubringen und von der Erde zu vertilgen?*
3. *Wende dich ab von der Glut deines Zorns und lass dich des Unheils gereuen, das du über dein Volk [bringen willst]!*
4. *Gedenke an deine Knechte, Abraham, Isaak und Israel, denen du bei dir selbst geschworen und zu denen du gesagt hast: Ich will euren Samen mehren wie die Sterne am Himmel, und dieses ganze Land, das ich versprochen habe, eurem Samen zu geben, sollen sie ewiglich besitzen!*

Da reute den HERRN das Unheil, das er seinem Volk anzutun gedroht hatte.

Die 2. Fürbitte Mose (2. Mose 32,31-33)

1. «Ach! Das Volk hat eine große Sünde begangen, dass sie sich goldene Götter gemacht haben!
2. Und nun vergib ihnen doch ihre Sünde;
3. wenn aber nicht, so tilge mich aus deinem Buch, das du geschrieben hast!»

Gottes Zusage

Und der HERR sprach zu Mose: Geh hin, ... in das Land, das ich ... versprochen habe... — ich will aber einen Engel vor dir hersenden ... in das Land, in dem Milch und Honig fließt. Denn ich will nicht in deiner Mitte hinaufziehen, weil du ein halsstarriges Volk bist; ich würde dich sonst unterwegs vertilgen! Als das Volk diese harte Rede hörte, trug es Leid, und niemand legte seinen Schmuck an.

- 2. Mose 33,1-4

Gott lässt sich finden

*«Mose aber nahm das Zelt und schlug es sich außerhalb des Lagers auf, fern von dem Lager, und er nannte es »**Zelt der Zusammenkunft**«. Und so geschah es, dass jeder, der den HERRN suchte, zum Zelt der Zusammenkunft hinausgehen musste, das außerhalb des Lagers war.»*

– 2. Mose 33,7

Sinnvolle Gesinnung

Eines erbitte ich von dem HERRN, nach diesem will ich trachten: dass ich bleiben darf im Haus des HERRN mein ganzes Leben lang, um die Lieblichkeit des HERRN zu schauen und [ihn] zu suchen in seinem Tempel. 5 Denn er deckt mich in seiner Hütte zur Zeit des Unheils, er verbirgt mich im Schutz seines Zeltes und erhöht mich auf einen Felsen.

- Psalm 27,4-5